

## Beirat Energie und Mobilität Karlstein am Main am 7. Juli 2022



Anwesend: Dr. Joachim Hofmann, Sven Rienecker, Felix Pichl, Helwig Pichl

Entschuldigt: Markus Hofmann

Verwaltung: Clara Bartke

Gast: H. Spellecken

Zuhörer\*innen: 1 Zuhörer

### Tagesordnung:

#### Öffentlicher Teil:

1. Vorstellung der Kahlgrund-Energiegenossenschaft (KEG / BAL) durch Herrn Spellecken
2. Freiflächen Photovoltaik, Sachstand und Grundsatzentscheidung(en)
3. Tag des offenen Heizungskellers – Terminfindung Arbeitsverteilung
4. Sachstand aktuelle Maßnahmen zur Energieeinsparungen in kommunalen Gebäuden
5. Sonstiges öffentlich

#### Nicht-öffentlicher Teil:

6. Sonstiges und Aussprache

#### TOP 1:

H. Spellecken stellt die bisherigen Überlegungen und die künftigen Schritte zur Gründung einer Kahlgrund-Energiegenossenschaft (Name inzwischen geändert und Gründung erfolgt) vor. Er wirbt dafür, dass künftig alle regenerativen Projekte im LK Aschaffenburg möglichst mit/in dieser Genossenschaft abgewickelt werden. Der Beirat nimmt die Ausführungen zur Kenntnis und bedankt sich nach einigen Detailfragen für den Vortrag. Die Präsentation soll an Markus Hofmann geschickt und diesem Protokoll beigelegt werden.

#### TOP 2:

Der Beirat tauscht sich nochmals über alle Flächenoptionen in der Gemarkung Karlstein zur Errichtung einer PV-Freiflächenanlage aus. Auch die Möglichkeiten einer Agro-PV-Anlage sollten geprüft werden. Der Beirat empfiehlt die schwierige Entscheidungsfindung im Gemeinderat gegebenenfalls durch einen neutralen Gutachter wie Prof. Mann von der Hochschule Aschaffenburg unterstützen zu lassen.

#### TOP 3:

Die Beiratsmitglieder wollen sich analog der Vorjahresveranstaltung zur E-Mobilität wieder aktiv in die Vorbereitung und Durchführung „Tags des offenen Heizungskellers“ einbringen. Dieser soll am 15.10.2022 stattfinden. Als zentraler Punkt wären der RWP oder Ratssitzungssaal geeignet. Im Rathausinnenhof könnte dann auch eine „Bratwurstbude“ platziert werden. Die zur Besichtigung stehenden Heizungskeller sollten alle jeweils einzeln auf A3-Format abgebildet und im Ausführungsraum aufgehängt werden. Der Aufruf an die Bürger zur Teilnahme sollte in der Karlstein App, auf der Internetseite der Gemeinde und im Mitteilungsblatt erfolgen.

#### TOP 4:

Frau Bartke berichtet über den Sachstand der Energieeinsparungen und der ergriffenen Maßnahmen in den kommunalen Gebäuden in Karlstein

- Erfassung des Verbrauchs in kommunalen Liegenschaften via INM Management und QR Codes zur monatlichen Ablesung ist angebracht und auch digital umgesetzt. Die Ablesungen durch Clara Bartke und die Hausmeister laufen seit Juni.
- Solardach: Nach Begutachtung der kommunalen Liegenschaften, deren zukünftige Nutzung/ Bauvorhaben, Verbrauchsanalyse haben wir (Clara Bartke, bft, Markus Hofmann) folgende Liegenschaften festgelegt, auf die vorerst der Fokus bzgl. des Ausbaus von PV gelegt werden soll: Lindighalle, Turnhalle der GS und Feuerwehr. Planunterlagen liegen bft vor, welche diese prüfen. Anschließend muss die Statik geprüft werden
- Im Rathaus (dann auch weitere Gebäude) steht die Heizungsanpassung/-optimierung an die Nutzung an.
- Bezüglich der Gas- und Stromkrise wird bereits in der Gemeindeverwaltung eruiert wie mit diesen Faktoren umgegangen werden soll.

#### **TOP 5:**

Keine Punkte unter Sonstiges

Für das Protokoll

Dr. Joachim Hofmann